

Ästhetische Praxis

Selbstentgrenzung der Künste oder Entkunstung der Kunst?

Tagung des AK Soziologie der Künste in der Sektion Kultursoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, 26.-28.06.2014, Universität Hildesheim, Domäne Marienburg

Programm (19.06.14)

Donnerstag, 26.6.14

13:15 Uhr Anmeldung

Hohes Haus, Aula

14:00 Uhr Begrüßung durch den Präsidenten der Universität Hildesheim,
Prof. Dr. Wolfgang Uwe Friedrich

Einführung: Michael Kauppert, Rolf Elberfeld

14:15 Uhr **Eröffnungsvortrag**

Andreas Reckwitz (Frankfurt/O.)

Kreativitätsdispositiv und Ästhetisierungsprozesse

15:45 Uhr Pause

16:15 Uhr Parallele Sektionen

Neues Pächterhaus, Blauer Salon

I. Soziologische (Selbst-)Versuche zur ästhetischen Praxis

Katharina Warda, Jena

Hop oder Pop – Das Tagebuch-Blog als sozio-ästhetische Praxis

Robert Schäfer, Koblenz-Landau

Religionssoziologische Überlegungen zur ästhetischen Lebensführung

Daniel Grummt, Halle

SozialwissenschaftlerInnen als KünstlerInnen? Das Beispiel lyrischer Soziologen

Hohes Haus, 202

II. Ästhetische Praxis: materiell/immateriell

Stefan Krankenhagen, Hildesheim
Die ästhetische Praxis der Dinge

Hilmar Schäfer, Frankfurt/O.
Brot und Künste? Die Auszeichnung „immaterielles Kulturerbe“ und die Ästhetisierung des Alltags

Hohes Haus, 402

III. Ästhetische Praxis und Kunstwahrnehmung

Anja Frank, Leipzig
„Diese Inszenierung ist das Allerletzte“. Ästhetisches Urteilen als ästhetische Praxis und Mittel der sozialen Bezugnahme

Anna Spohn, Wien
„Es ist ein ständiges Mit-tätig-Sein.“ Vom offenen Kunstwerk zur Idee der Partizipation.

Thomas Lange, Hildesheim
Wirklichkeitsverzicht als bearbeitende Widerspiegelung von Wirklichkeit durch Kunst. Über gesellschaftsformierende Aspekte von Kunst im Konglomerat der Geschichte

Altes Pächterhaus Hs 2a, 004

18:00 Uhr **Schland – eine Verstörung**

(Live-Übertragung des Fußball-WM-Spiels USA - Deutschland)

Währenddessen besteht die Gelegenheit zu einem deftigen Imbiss

Freitag, 27.6.14

Hohes Haus, Aula

09:30 Uhr **Ästhetizismus und Kunstvergesellschaftung**

Rainer Schützeichel (Bielefeld), Joachim Fischer (Dresden)

Kommentar: Michael Kauppert (Hildesheim)

Steinscheune

11:30 Uhr Rolf Elberfeld (Hildesheim)

Das Hildesheimer Projektsemester

anschließend Hans-Otto Hügel, Jan Schönfelder (Hildesheim)

Eröffnung der Ausstellungsprojekts

Grenze der Kunst - Autonomie der Werbung

12.30 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen im Hofcafé

Gelände des Kulturcampus

13:00 Uhr

– Möglichkeit zum Besuch von studentischen Projekten (vgl. Aushang)

14:00 Uhr

14:00 Uhr Parallele Sektionen

Altes Pächterhaus Hs 2, 006

IV. Soziologische Ästhetik oder verkunstete Sozialität?

Vanessa Weber & Hilke Berger, Hamburg

*Für Erdbeerschnitte oder Tätowierung. Urbane künstlerische Praxis
als performativer Prozess*

Michael Corsten, Hildesheim

*Sich versuchen oder sich entschließen? Figuren der
Selbstbezüglichkeit im Dilettantismus (und in) der zeitgenössischen
Kunst*

Martin Minarik, Wien

*Taekwondo als cultural performance – Chancen und Gefahren
theatralisierter Bewegungsarten*

Neues Pächterhaus, Blauer Salon

V. Kunst oder Nicht-Kunst, ist das hier die Frage?

Judith Weiss, Berlin

Von der Verweigerungskunst zur Kunstverweigerung

Hermann Pfütze, Berlin

Das ist doch keine Kunst - Das kann ich auch

Nicolaj van der Meulen & Jörg Wiesel, Basel

Ästhetische Praxis als Dialog

Brauhaus, 005

VI. Diesseits, Jenseits oder zwischen (welchen) Grenzen?

Konstantinos Maras, Essen

*Diesseits der Entkunstung: kritisch-reflexive ästhetische Praxis in der
appropriation art*

Dirk Hohnsträter, Hildesheim

RLF. Eine Analyse

Denis Hänzi, Darmstadt

*Strukturen probierter Entgrenzung. Theatralische modi operandi
zwischen ästhetischer Transgression und kreativer Selbstlimitierung*

15:30 Uhr Pause

Hohes Haus, Aula

16:00 Uhr Martin Jürgens (Berlin), Martin Molitor (Hildesheim)

*Der Blick hinter die 'Totenmaske der Konzeption'. Ein Stück Probenarbeit
vor Publikum*

17:00 Uhr Pause

Hohes Haus, Aula

18:00 Uhr **Soziologische versus Philosophische Ästhetik**
Maxi Berger (Oldenburg), Pavel Zahradka (Olmütz)
Kommentar: Eberhard Ortland (Hildesheim)

Neues Pächterhaus, Blauer Salon

20:00 Uhr Empfang

Samstag, 28.6.14

09:30 Uhr Parallele Sektionen

Altes Pächterhaus 2a, 004

VII. Die ästhetische Praxis von Fotografie und Musik

Vera Chiquet, Basel

*John Heartfields Fotomontagen als künstlerische Selbstentgrenzung
im Kontext der Aesthetisierung der Illustrierten Zeitschriften*

Dennis Improda, Hannover

*Do (not) press – Sofortbildfotografie in Alltag, Kunst und
Wissenschaft: Grenzverläufe ästhetischer Praxen*

Carsten Heinze, Hamburg

*Industrial Music Culture: Von der Negativität zur Selbstentgrenzung
der Musik und des Körpers im Werk Genesis-P-Orridge (COUM
Transmissions, Throbbing Gristle, Psychic TV)*

Neues Pächterhaus, Blauer Salon

VIII. Die Ökonomie der ästhetischen Praxis

Patricia Holder/Christoph Henning, St. Gallen

*Kreativität als Beruf: Wie Künstler und Kreativberufler die Grenzen
der eigenen ästhetischen Praxis ziehen*

Ildikó Szántó, Berlin

Die Grenzen der Entgrenzung. Die Überschätzung der Kunst als bestimmendes Modell der Arbeit

Oliver Neun, Kassel

*„Ökonomisierung der Kultur und Kulturalisierung der Ökonomie“?
Zum Verhältnis von Kunst und Gesellschaft in der Diskussion um die
„Kultur- und Kreativwirtschaft“*

Altes Pächterhaus Hs 2, 006

IX. Kuratieren, Organisieren, Ausstellen

Gerhard Panzer, Dresden

Kuratorische Praxis als ästhetische Grenzziehung bildender Kunst

Oliver Bock, Darmstadt

*Organisationseliten – Vermittlung zwischen Kunst und ästhetischer
Praxis*

Jennifer Eickelmann, Dortmund

*Event-Ausstellungen als ästhetische Praxis: Zur Herstellung von
kreativer Subjektivität*

Brauhaus, 005

X. Die (Um-)Welt der ästhetischen Praxis

Zhuofei Wang, Kassel

*Die chinesische Landschaftsmalerei der Song-Dynastie (960-1279):
Eine Betrachtung aus der ökologischen Dimension*

Aida Bosch, Erlangen

*Ästhetische Praxis in Lebenswelt und Kunst im Lichte der
exzentrischen Positionalität: Leib, Bild und Text als Ausdrucksmedien
im Vergleich*

11:00 Uhr Pause

Hohes Haus, Aula

11:30 Uhr **Abschlussvortrag**

Wolfgang Krohn (Bielefeld)

Kunstvolle Forschung – ästhetische Dimensionen der Wissenschaft

13:15 Uhr Ende der Tagung